

Im Workshop "Mehrsprachigkeit der Wissenschaften" bieten Michael Gordin, Monika Dannerer und Magdalena Kaltseis in Impulsvorträgen konkrete Beispiele und theoretisch-methodische Ansätze, die uns gemeinsam überlegen und diskutieren lassen, welche Implikationen die aktuell vorherrschende Verwendung des Englischen für Publikationen wie auch als Tagungssprache in vielen Wissenschaftsdisziplinen hat: Wie kam es zu dieser herausgehobenen Rolle des Englischen für die Wissenschaften? Wie verhält sich dieser Status zu den vielfältigen sprachlichen Ressourcen von Wissenschaftler:innen, Studierenden und Verwaltungspersonal an Universitäten in nicht-englischsprachigen Ländern? Welche Rolle in der Wissenschaftskommunikation wie im Spracherwerb spielt dabei das Konzept des "native speaker"?

Der Workshop findet am Freitag, 26. April 2024 von 9:30 Uhr - 12:30 Uhr im Besprechungsraum der Germanistik (40904; Geiwi-Turm 9. Stock) statt. Bitte melden Sie sich bis spätestens 22. April via email an [brigitte.rath@uibk.ac.at](mailto:brigitte.rath@uibk.ac.at) an.

Abstracts zu den Vorträgen finden sich hier: <https://www.uibk.ac.at/de/fsp-kultur/activities/kolloquium-mehrsprachigkeit/#>